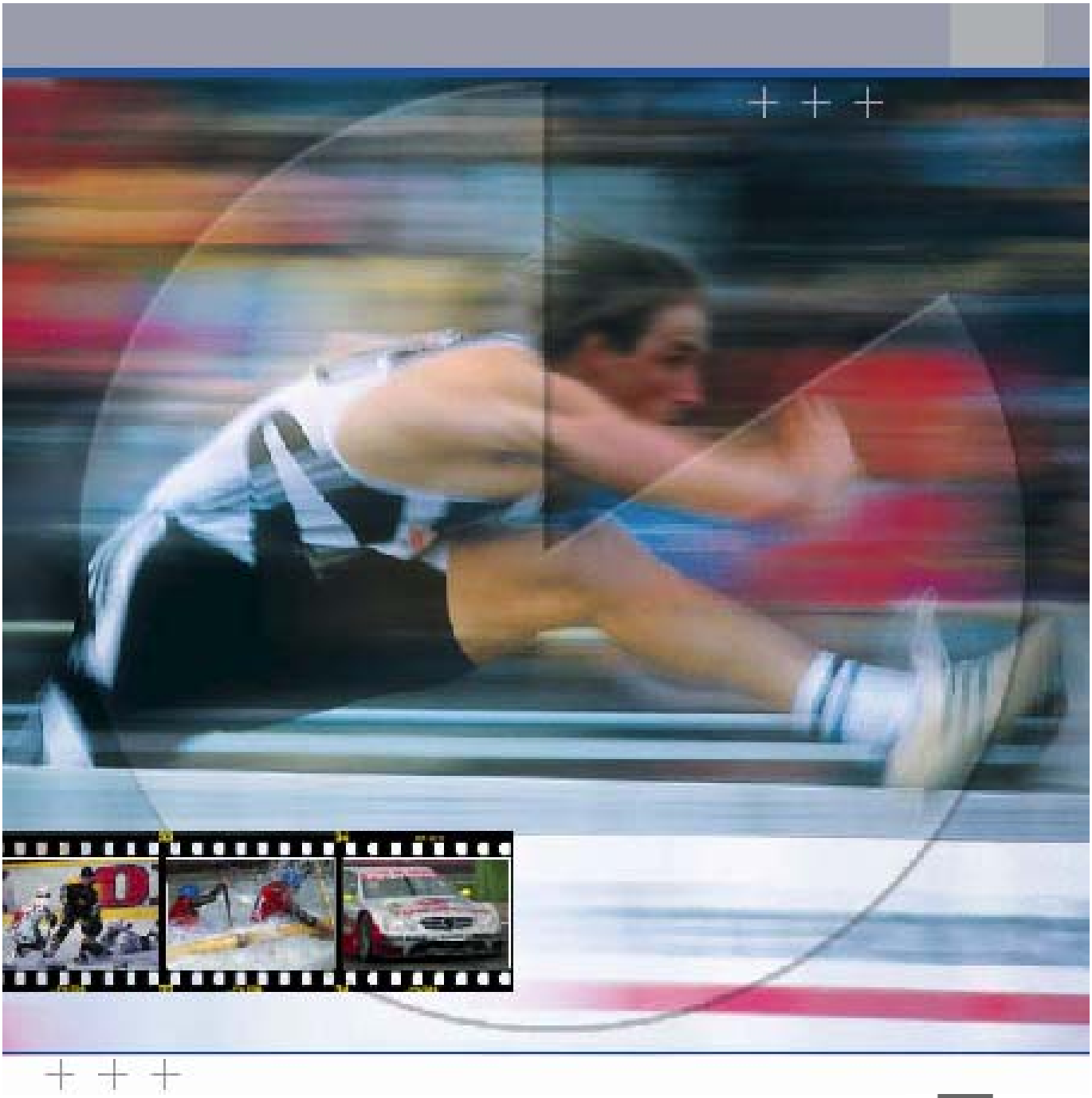


ZWISCHENBERICHT

1. Halbjahr 2004

+++ the business world of sports +++

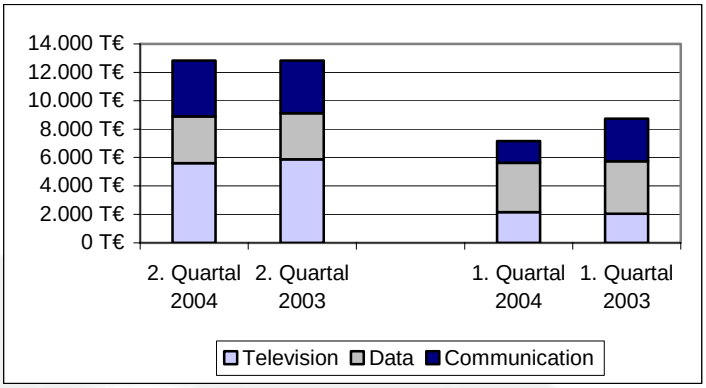
WIGE MEDIA auf einen Blick

	01.04.-30.06.2004	01.04.-30.06.2003
	T€	T€
Umsatz	11.659	11.071
EBITDA	3.033	2.889
EBIT	1.468	1.257
EBT	1.172	949

	01.01.-30.06.2004	01.01.-30.06.2003
	T€	T€
Umsatz	18.151	19.783
EBITDA	3.706	3.635
EBIT	626	392
EBT	88	-191
Ergebnis nach IAS (nach Minderheiten)	-36	-282
Operativer Cash Flow	2.732	3.592
Anlagevermögen	20.985	24.547
Eigenkapital	8.870	9.782
Bilanzsumme	29.136	35.239
Eigenkapitalquote	30,4%	27,8%
Eigenkapitalrendite	1,0%	-2,0%
Umsatzrendite	0,5%	-1,0%
Ergebnis je Aktie nach IAS in Euro	-0,01	-0,05

Das erste Halbjahr 2004

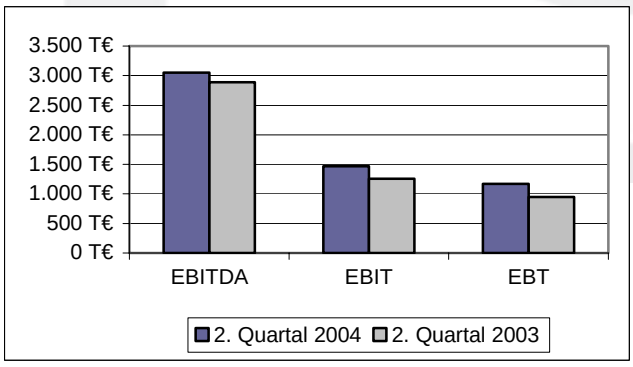
Umsatz



Im ersten Halbjahr diesen Jahres erzielten wir Umsatzerlöse in Höhe von T€ 18.151 (im Vorjahr T€ 19.783). Im Segment Television mussten wir aufgrund von saisonalen Verschiebungen bei Motorsportveranstaltungen im zweiten Quartal einen Umsatzrückgang verzeichnen, so dass sich nach der Umsatzsteigerung im ersten Quartal insgesamt der Umsatz um 2,2% auf T€ 7.757 verringerte. Das Segment Data konnte im zweiten Quartal 2003 die Umsätze des Vorjahresquartals erreichen, der Umsatzrückgang im ersten Quartal 2004 führte insgesamt zu einem um 2,2% gesunkenen Halbjahresumsatz in Höhe von T€ 6.752. Der Umsatzrückgang des ersten Quartals im Segment Communication durch die Snowboard WM 2003 konnte im zweiten Quartal durch Umsatzsteigerungen in den Abteilungen Marketing & Sales und Redaktion teilweise aufgeholt werden. Bereinigt um die Vorjahreseffekte der Abteilung Rennstreckenvermarktung ergibt sich für das erste Halbjahr in diesem Segment eine Umsatzverringerung um 18,3% auf T€ 5.496.

Betriebsergebnis

Nachdem wir bereits im ersten Quartal unser operatives Ergebnis leicht verbessert hatten, konnten wir diese positive Entwicklung im zweiten Quartal 2004 nochmals fortsetzen. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) betrug zum 30.06.2004 T€ 3.706 (im Vorjahr T€ 3.635). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg im ersten Halbjahr 2004 von T€ 392 auf T€ 626 und das Ergebnis vor Steuern (EBT) verbesserte sich von T€ -191 auf T€ 88.



Der Materialaufwand sank um T€ 1.230 auf T€ 5.670. Die Materialaufwandsquote betrug im ersten Halbjahr 2004 31,2% (im Vorjahr 34,6%). Wesentlichen Anteil an dieser Verbesserung trugen die Segmente Data und Communication.

Der Personalaufwand sank im ersten Halbjahr 2004 ebenfalls. Er verringerte sich im Vergleich zum ersten Halbjahr 2003 um T€ 797. Hier wirken sich vor allem die im Jahr 2003 durchgeführten Restrukturierungsmaßnahmen des Bereiches Data positiv aus.

Die Abschreibungen nahmen aufgrund der zurückhaltenden Investitionstätigkeit der Jahre 2002 und 2003, verglichen mit dem entsprechenden Zeitraum des letzten Jahres, um T€ 163 ab. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen leicht auf T€ 3.362.

Ergebniserwartung für das Gesamtjahr

Wir erwarten für die WIGE MEDIA-Gruppe für das gesamte Jahr 2004 bei konstanten Umsatzerlösen eine erfreuliche Ertragsentwicklung. Nachdem die Ergebnisse der vergangenen Jahre durch die außerordentlichen Kosten der durchgeführten Umstrukturierungsmaßnahmen belastet waren, werden das sich leicht entspannende Marktumfeld, unser weiterhin aktiv betriebenes Kostenmanagement und die Entwicklung neuer Vertriebsstrukturen zu einem gegenüber 2003 deutlich verbesserten Ergebnis vor Steuern (EBT) beitragen.

Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und dem Deutschen Rechnungslegungsstandard Nr. 6 (DRS 6)

Die Gesellschaft hat von § 292 a HGB Gebrauch gemacht und einen befreienden Konzernjahresabschluss auf Basis der International Financial Reporting Standards aufgestellt. Er steht im Einklang mit der Richtlinie 83/349/EWG der Europäischen Union zur Konzernrechnungslegung. Der Quartalsabschluss zum 30. Juni 2004 gemäß IAS 34 wurde wie auch der Konzernjahresabschluss nach den geltenden Richtlinien des International Accounting Standards Board (IASB), sowie den Interpretationen der Standards aufgestellt. Bei der Aufstellung des Quartalsabschlusses und der Vergleichszahlenermittlung für das Vorjahr wurden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss 2003 und im entsprechenden Vorjahreszeitraum angewandt. Die Erläuterungen im Anhang zum Jahresabschluss 2003 gelten entsprechend. Dieser Quartalsabschluss entspricht gleichzeitig auch den Vorgaben des Deutschen Standardisierungsrat (DSR) zur Zwischenberichterstattung.

Vermögenslage des Konzerns

(1) Anlagevermögen

Zum 30. Juni 2004 ergibt sich die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens wie folgt:

	Immat. Vermögens-gegenstände	Sach-anlagen	Finanz-anlagen	Gesamt
	T€	T€	T€	T€
Anschaffungswerte				
Stand 1.1.2004	6.147	57.907	620	64.674
Zugänge	237	1.297	0	1.534
Abgänge	0	151	0	151
Währungseinfluss	0	1	0	1
Stand 30.06.2004	6.384	59.054	620	66.058

	Immat. Vermögens-gegenstände	Sach-anlagen	Finanz-anlagen	Gesamt
	T€	T€	T€	T€
Kumulierte Abschreibungen				
Stand 1.1.2004	3.230	38.251	620	42.101
Zugänge	517	2.563	0	3.080
Abgänge	0	109	0	109
Währungseinfluss	0	1	0	1
Stand 30.06.2004	3.747	40.706	620	45.073
Restbuchwert	**2.637**	**18.348**	**0**	**20.985**

Im ersten Halbjahr 2004 wurden insgesamt T€ 1.534 investiert (im Vorjahreszeitraum T€ 1.199). Die Investitionen betreffen im Wesentlichen Ersatz- und Modernisierungsinvestitionen für Dienstleistungs- und Übertragungstechnik in den Segmenten Data und Television.

(2) Umlaufvermögen

Das Vorratsvermögen erhöhte sich im Wesentlichen gegenüber dem 31.12.03 um T€ 277 auf T€ 401 aufgrund unfertiger Leistungen für die noch in 2004 abzurechnenden Entwicklungsleistungen für die Olympischen Spiele in Turin. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stiegen saisonbedingt von T€ 4.182 am 31.12.2003 auf T€ 5.926 per 30.06.2004. Die sonstigen Vermögensgegenstände gingen aufgrund der erfolgten Zahlungseingänge, insbesondere von Erstattungen sonstiger Steuern sowie von Investitionszulagen und Fördergeldern, gegenüber dem 31.12.2003 von T€ 875 auf T€ 677 zurück.

(3) Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich stichtagsbedingt gegenüber dem 31.12.2003 um T€ 430 auf T€ 2.994. Die per 31.12.2003 erhaltenen Anzahlungen wurden im ersten Halbjahr 2003 erfolgswirksam abgerechnet.

Die Leasingverbindlichkeiten erhöhten sich durch den Abschluss weiterer Finanzierungsverträge von 1.274 T€ auf T€ 1.861. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betrugen zum 30.06.2004 T€ 11.276 (zum 31.12.2003 T€ 14.584). Gegenüber dem Abschlussstichtag wurden dabei die Kontokorrentverbindlichkeiten um T€ 2.448 und die Darlehensverbindlichkeiten um T€ 860 zurückgeführt.

Ertragslage des Konzerns

(4) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse nach Segmenten teilen sich wie folgt auf:

	1. Halbjahr 2004	1. Halbjahr 2003	Veränderung
	T€	T€	%
Television	7.757	7.930	-2,2%
Data*	6.752	6.907	-2,2%
Communication*	5.496	6.724	-18,3%
Konzernüberleitung	-1.854	-1.778	
	18.151	**19.783**	**-8,2%**

* Vorjahreszahlen bereinigt um Rennstreckenvermarktung

Gegenüber dem Vorjahreszeitraum sind die Umsatzerlöse im Segment Television um 2,2% auf T€ 7.757 zurückgegangen. Nachdem im ersten Quartal noch eine Umsatzsteigerung erreicht werden konnte, ergab sich im 2. Quartal ein Umsatzrückgang aufgrund der saisonalen Verschiebung von Umsätzen bei Motorsportveranstaltungen.
Im Segment Data ist ein leichter Umsatzrückgang bei der Sportstättenausrüstung zu verzeichnen, die durch Großprojekte hervorgerufenen Schwankungen in der Umsatzentwicklung erschweren dabei die Vergleichbarkeit der jeweiligen Zeiträume.
Der Umsatz im Segment Communication liegt erwartungsgemäß hinter dem Vorjahreswert, da der Vorjahreszeitraum die Erlöse als Marketingpartner der Snowboard-WM 2003 enthält. Darüber hinaus verringerten sich die Segmenterlöse aufgrund der Beendigung der Zusammenarbeit mit unserer Dependance Vitesse. Eine Umsatzsteigerung hingegen konnte im Rahmen der Vermarktung von Motorsportereignissen für die Abteilung Marketing & Sales sowie bei der Berichterstattung zu Segelsportveranstaltungen und bei Fan-TV für die Abteilung Redaktion erreicht werden.

(5) Materialaufwand

Der Materialaufwand nach Segmenten teilt sich wie folgt auf:

	1. Halbjahr 2004	1. Halbjahr 2003	Veränderung
	T€	T€	%
Television	3.121	2.954	5,7%
Data*	1.256	1.568	-19,9%
Communication*	3.207	4.198	-23,6%
Konzernüberleitung	-1.914	-1.820	
	5.670	**6.900**	**-17,8%**

* Vorjahreszahlen bereinigt um Rennstreckenvermarktung

Die Materialaufwandsquote des Segmentes Television stieg gegenüber dem Vorjahr von 37,3% auf 40,2%. Hier zeigt sich deutlich der Preiskampf im Marktumfeld dieses Segmentes und der daraus resultierende Margendruck.

Im Segment Data reduzierte sich der Materialaufwand überproportional zum Umsatzrückgang, Erlöse aus der Sportstättenausrüstung mit einem hohen Wareneinkauf waren gegenüber dem Vorjahr rückläufig.
Entsprechend zum Umsatzrückgang sank im Segment Communication der Materialaufwand im ersten Halbjahr 2004, in 2003 waren die Kosten der Vermarktungslizenzen für die Snowboard WM enthalten.

(6) Personalaufwand

Der Personalaufwand nach Segmenten teilt sich wie folgt auf:

	1. Halbjahr 2004	1. Halbjahr 2003	Veränderung
	T€	T€	%
Television	1.774	2.014	-11,9%
Data*	2.953	3.393	-13,0%
Communication*	1.267	1.393	-9,0%
Konzernüberleitung	0	-9	
	5.994	**6.791**	**-11,7%**

* Vorjahreszahlen bereinigt um Rennstreckenvermarktung

Gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres konnten wir die Personalaufwendungen in allen Segmenten verringern. Die im Segment Data in 2003 durchgeführten Restrukturierungsmaßnahmen mit dem Ziel, die Personalkosten nachhaltig zu senken, wirkten sich in 2004 positiv auf die Kostenentwicklung aus. Im Segment Communication resultiert aus der Einstellung der Geschäftstätigkeit der WIGE SPORTSMANAGEMENT GmbH eine Reduzierung der Personalkosten.

Per 30.06.2004 waren im Konzern 325 Mitarbeiter beschäftigt (im Vorjahr 356).

Segmentberichterstattung

Der WIGE MEDIA Konzern ist in drei größeren, voneinander unterscheidbaren Geschäftsbereichen (primary segments) tätig: Television, Data (vormals IT & Media) und Communication. In Erwartung von Synergieeffekten wurde zum 01.01.2004 die Abteilung Vermarktung Rennstrecken vom Segment Data an das Segment Communication übertragen. Die Vorjahreswerte der beiden Segmente wurden entsprechend angepasst.

Die Aufteilung der Segmenterlöse und des ordentlichen Betriebsergebnisses für das erste Halbjahr 2004 nach vorgenannten Segmenten wird nachfolgend dargestellt:

	Television	Data	Communication	Überleitung	Konzern
	T€	T€	T€	T€	T€
Segmenterlöse	7.951	7.382	5.666	-2.268	18.731
Segmentergebnis/ ordentliches Betriebsergebnis	219	165	348	-107	625

Die Segmenterlöse im Bereich Television im ersten Halbjahr 2004 waren durch leicht rückläufige Umsatzerlöse und verringerte sonstige betriebliche Erträge gekennzeichnet. Dies und der weiterhin bestehende Margendruck führten zu einem niedrigeren Segmentergebnis verglichen mit dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. Im weiteren Jahresverlauf gehen wir davon aus, dass unter Berücksichtigung der Umsatzverschiebung bei Motorsportserien insgesamt in 2004 eine Umsatzsteigerung erzielt werden kann. Unter den gegebenen Marktbedingungen wird jedoch der Ergebnisrückgang im Segment Television nicht vollständig aufgeholt werden können.

Im Segment Data konnten bei konstanten Segmenterlösen aufgrund des durchgeführten Restrukturierungsprogramms sowohl die Personalkosten als auch die sonstigen betrieblichen Aufwendungen reduziert werden. Durch die ebenfalls verbesserte Materialaufwandsquote erreichte das Segment eine deutliche Ergebnissteigerung gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Gegenüber dem Vorjahr hat jedoch eine Verschiebung bei der Vergleichbarkeit der einzelnen Zeiträume stattgefunden, wir erwarten erst im vierten Quartal eine weitere Steigerung des Segmentergebnisses.

Die verringerten Segmenterlöse im Bereich Communication konnten nicht im vollen Umfang durch die reduzierten Material- und Personalaufwendungen aufgefangen werden, so dass sich insgesamt ein schlechteres Segmentergebnis im ersten Halbjahr 2004 ergibt. Wir gehen davon aus, dass die Umsatzerlöse 2004 auch bis zum Jahresende nicht das Vorjahresniveau erreichen, das Segmentergebnis jedoch wird sich durch die reduzierten Aufwendungen insgesamt gegenüber dem Vorjahr verbessern.

Die vergleichbare Darstellung für die ersten sechs Monate 2003 stellt sich wie folgt dar:

	Television	Data	Communication	Überleitung	Konzern
	T€	T€	T€	T€	T€
Segmenterlöse	8.388	7.332	6.905	-2.163	20.462
Segmentergebnis/ ordentliches Betriebsergebnis	831	-960	455	66	392

Finanzlage des Konzerns

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2004 flossen dem Konzern T€ 2.732 aus der laufenden Geschäftstätigkeit zu (im Vorjahreszeitraum T€ 3.592). Im Vergleich zum Vorjahr wurden wesentlich mehr Verbindlichkeiten getilgt als Forderungen aufgebaut, so dass sich trotz des verbesserten operativen Ergebnisses ein verringerter operativer Cash Flow ergeben hat.

Dem Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit in Höhe von T€ 2.105 stand ein Mittelzufluss aus der Aufnahme von Darlehen bzw. Finanzierungsleasing in Höhe von T€ 1.420 gegenüber. Die mittel- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten tilgten wir in Höhe von T€ 1.959. Insgesamt ergab sich damit unter Berücksichtigung der Rückführung der Kontokorrentverbindlichkeiten ein Mittelabfluss aus der Finanztätigkeit in Höhe von T€ 2.987.

Ausblick

Die Ergebnisse der vergangenen Jahre waren vor allem von den außerordentlichen Belastungen der durchgeführten Umstrukturierung bei gleichzeitiger Konzentration auf das Kerngeschäft gekennzeichnet. Wir erwarten daher, auch vor dem Hintergrund, dass wir nicht nur bestehende Partnerschaften verlängern, sondern auch neue Veranstaltungen hinzugewinnen konnten, eine positive Geschäftsentwicklung.

Die guten Ergebnisse des ersten Halbjahres 2004 für den WIGE MEDIA Konzern bestätigen unsere Einschätzung, dass auch im gesamten Jahr 2004 eine positive Ertragsentwicklung zu erwarten ist. Wir rechnen für das Gesamtjahr 2004 mit einem deutlich verbesserten Ergebnis vor Steuern (EBT).

Frechen, im August 2004

Vorstandsvorsitzender
P. Geishecker

Vorstand
J. Nehl

Konzernbilanz/ Consolidated Balance Sheet

A k t i v a / A s s e t s

		Anm./Ref.	30.06.2004 T€	31.12.2003 T€
A.	**Anlagevermögen/Fixed Assets**	(1)		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände/ Intangible assets		2.637	2.917
II.	Sachanlagen/Tangible assets		18.348	19.656
III.	Finanzanlagen/Financial assets		0	0
			20.985	22.573
B.	**Umlaufvermögen/Current assets**			
I.	Vorräte/Inventories	(2)	401	124
II.	Forderungen und sonstige Vermögens-gegenstände/Receivables and other assets	(2)	6.604	5.057
III.	Kassenbestand, Bankguthaben/Cash-in-hand, bank balances		199	2.559
			7.204	7.740
C.	**Rechnungsabgrenzungsposten/Prepaid expenses**		165	150
D.	**Aktive latente Steuern/Deferred tax assets**		782	906
			29.136	31.369

Konzernbilanz/Consolidated Balance Sheet

Passiva/Equity and Liabilities

	Anm./Ref.	30.06.2004 T€	31.12.2003 T€
A. Eigenkapital/Shareholders' equity			
I. Gezeichnetes Kapital/Subscribed capital		6.000	6.000
II. Kapitalrücklage/Capital reserve		5.227	5.227
III. Gewinnrücklagen/Revenue reserve		799	799
IV. Bilanzverlust/Net retained losses		-3.082	-3.046
V. Ausgleichsposten aus der Währungs-umrechnung/Compensation for currency conversion		-2	-1
VI. Eigene Aktien/Treasury shares		-72	-72
		8.870	8.907
B. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter/Minority interests in the net assets of consolidated subsidiaries and in changes in equity		7	2
C. Rückstellungen/Accruals		963	1.088
D. Verbindlichkeiten/Liabilities	(3)	19.071	21.142
E. Passive latente Steuern/Deferred tax liabilities		225	230
		29.136	31.369

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung/ Consolidated Income Statement

		Anm./Ref.	1. Halbjahr 2004 T€	1. Halbjahr 2003 T€
1.	Umsatzerlöse/Revenues	(4)	18.151	19.783
2.	Erhöhung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen/Increase in work in process		275	0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen/Own work capitalized		0	145
4.	Sonstige betriebliche Erträge/Other operating income		306	534
5.	Materialaufwand/Cost of materials	(5)	5.670	6.900
6.	Personalaufwand/Personnel expenses	(6)	5.994	6.791
7.	Abschreibungen/Depreciation and amortisation	(1)	3.080	3.243
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen/Other operating expenses		3.362	3.136
9.	Ordentliches Betriebsergebnis (Betriebliches Ergebnis)/Result of operating activities		626	392
10.	Finanzergebnis/Financial results		-538	-583
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit/Result from ordinary activities		88	-191
12.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag/Taxes on income		119	90
13.	Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse/ Minority interest in net income		5	1
14.	Fehlbetrag nach Minderheiten/Deficit for the period after minority interest		-36	-282
15.	Verlustvortrag/Accumulated losses brought forward		-3.046	-1.901
16.	Bilanzverlust/Net retained losses		-3.082	-2.183
	Ergebnis je Aktie (in Euro)/Earnings per share (in Euro)		-0,01	-0,05

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung/ Consolidated Income Statement

		Anm./Ref.	2. Quartal 2004 T€	2. Quartal 2003 T€
1.	Umsatzerlöse/Revenues	(4)	11.659	11.071
2.	Erhöhung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen/Increase in work in process		131	0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen/Own work capitalized		0	145
4.	Sonstige betriebliche Erträge/Other operating income		151	163
5.	Materialaufwand/Cost of materials	(5)	4.192	3.439
6.	Personalaufwand/Personnel expenses	(6)	2.979	3.450
7.	Abschreibungen/Depreciation and amortisation	(1)	1.565	1.632
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen/Other operating expenses		1.737	1.601
9.	Ordentliches Betriebsergebnis (Betriebliches Ergebnis)/Results of operating activities		1.468	1.257
10.	Finanzergebnis/Financial results		-296	-308
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit/Result from ordinary activities		1.172	949
12.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag/Taxes on income		398	365
13.	Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse/ Minority interest in net income		4	-1
14.	Überschuss nach Minderheiten/Profit for the quarter after minority interest		770	585
	Ergebnis je Aktie (in Euro)/Earnings per share (in Euro)		0,13	0,09

Ausweisspiegel der Eigenkapitalveränderungen/ Changes in equity

Konzernabschluss zum 30. Juni 2004

	Gezeichnetes Kapital/ Subscribed capital	Kapitalrücklage/ Capital reserve	Gewinnrücklage/ Revenue reserve	Bilanzverlust/Net retained losses	Ausgleichsposten Währung/Offsetting item currency translation	Eigene Aktien/ Treasury shares	Summe/ Total
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Vortrag am 01. Januar 2004/ Balance at January 1, 2004	6.000	5.227	799	-3.046	-1	-72	8.907
Erfolgsneutrale Änderung/ Change not affecting operating result	0	0	0	0	-1	0	-1
Ergebnis nach Minderheiten/ Income after minority interest	0	0	0	-36	0	0	-36
Stand am 30.Juni 2004/ Balance at June 30, 2004	**6.000**	**5.227**	**799**	**-3.082**	**-2**	**-72**	**8.870**

Konzernabschluss zum 30. Juni 2003

	Gezeichnetes Kapital/ Subscribed capital	Kapitalrücklage/ Capital reserve	Gewinnrücklage/ Revenue reserve	Bilanzverlust/Net retained losses	Ausgleichsposten Währung/Offsetting item currency translation	Eigene Aktien/ Treasury shares	Summe/ Total
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Vortrag am 01. Januar 2003/ Balance at January 1, 2003	6.000	5.227	799	-1.901	10	-72	10.063
Erfolgsneutrale Änderung/ Change not affecting operating result	0	0	0	0	1	0	1
Ergebnis nach Minderheiten/ Income after minority interest	0	0	0	-282	0	0	-282
Stand am 30.Juni 2003/ Balance at June 30, 2003	**6.000**	**5.227**	**799**	**-2.183**	**11**	**-72**	**9.782**

Kapitalflussrechnung/Consolidated Statements of Cash Flows

	1. Halbjahr 2004 T€	1. Halbjahr 2003 T€
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode/ Cash and cash equivalents at start of period	2.559	679
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit/ Cash flows from operating activities	2.732	3.592
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit/ Cashs flows from investing activities	-2.105	-1.273
Cash flow aus der Finanzierungstätigkeit/ Cash flows from financing activities	-2.987	-974
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes/Changes affecting cash and cash equivalents	-2.360	1.345
Finanzmittelbestand am Ende der Periode/ Cash and cash equivalents at end of period	199	2.024

Kölner Straße 180 – 182
D-50226 Frechen

Telefon +49 (0) 2234 / 1831-0
Telefax +49 (0) 2234 / 1831-199

www.wige.de